

Erlauschtes in der Bahn

Autor(en): **M.H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 44

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-484499>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Aufruhr von Bulle

Alle 14 Angeklagten wurden schuldig gesprochen der Anwendung von Gewalt oder Bedrohung von Beamten in amtlicher Funktion und der Zusammenrottung im Sinne von Artikel 285 des Strafgesetzbuches, ferner (mit Ausnahme des Angeklagten Colliard) der Freiheitsberaubung nach Artikel 182 des Strafgesetzbuches. Elf Angeklagte (ausgenommen Colliard, Droux und Dupasquier) wurden zudem des Landfriedensbruches schuldig befunden.

J. Vef

FINALE

Die nasse Wäsche

Seit einer halben Stunde höre ich ununterbrochen das monotone Geräusch der Wäscheausschwingmaschine. Als ich nachsehe, steht unsere neugebackene Marie bei der Maschine. Auf meine Frage, warum sie immer noch nicht abstelle, die Wäsche sei doch gewiß bald trocken, sagt sie gutmütig: «Nei, nei, lueget Sie, wie immer no Wasser unde use laufft!»

I. A.

Militärisches Frage- und Antwortspiel

Gefreiter Wabli steht am Straßenrand recht breit, beide Hände und den Kopf auf eine Schaufel gestützt.

Ein Auto kommt daher geflitzt, die Scheibe saust herunter und der Herr Oberst faucht: «Was mached Sie da?»

Wabli, ohne sich nur im geringsten aus seiner bequemen Stellung zu verändern, antwortet: «Herr Oberscht, Gfriite Wabli, Aktivdienschtl!»

Die Scheibe geht so schnell wie sie herunter ging wieder zu, und der Wagen saust ab.

J. A.

Erlauschtes in der Bahn

Sie: «Was heißt auch OLMA?»
Er: «Ostschweizerische landwirtschaftliche» (dann studiert er) «Mode-Ausstellung.»

M. H.

Freiwillig - - - ?

Freund Hans ärgert sich weidlich, als er nach Friedensschluß noch einmal für längere Zeit einberufen wird.

Auf dem Waffenplatz wird er vom Herrn Hauptmann gefragt: «Füsilier Bütschgi, mached Ihr de Dienschtl freiwillig?»

«Nei, Herr Haupme, böswillig!» gibt ihm Freund Hans aufgebracht zur Antwort.

Brun




Abwechslungsreiche Mittagessen
sowie à la Carte-Speisen dazu

feinste Walliserweinspezialitäten

Walliser Keller
CAVE VALAISANNE
im Parterre u. 1. Stock
Zürich 1 Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83

SENGLET LIQUEURE

- Curacao Triple
- Sec Carreau
- Cherry-Brandy
- Clémentine des Alpes
- Crème de Banane



AUGUST SENGLER AG MUTTENZ